

Bauleitplanung

Bebauungsplan XXI – 38 „Märkische Spitze“, Berlin Marzahn

Auftraggeber Bezirksamt Marzahn von Berlin

Kurzbeschreibung Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes soll eine geordnete städtebauliche Entwicklung auf den ehemals durch einen Tiefbaubetrieb genutzten Flächen zwischen den Bahnanlagen und der Märkischen Allee im Nord-Ost-Quadranten des Biesdorfer (Eisenbahn-)Kreuzes im Süden des Bezirks Marzahn eingeleitet werden. Ziel der Planung ist die Entwicklung eines eingeschränkten Gewerbegebietes und eines Sondergebietes „Großflächiger Einzelhandel“ mit den Nutzungsteilen Baumarkt und Möbelmarkt, die Sicherung einer Freihaltefläche für eine zukünftige S-Bahntrasse sowie die Sicherung einer Straßenverbreiterung der Märkischen Allee. Soweit die durch die geplanten Eingriffe erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen nicht innerhalb des Planungsgebietes ausgeglichen werden können, ist beabsichtigt durch städtebaulichen Vertrag Ersatzmaßnahmen außerhalb des Planungsgebietes zu sichern.

Bearbeitung 1995-1999

